

# TRANSPARENT

Informationen der SP Stadt Solothurn – Nr. 5 – Juni 2021

Editorial

## Wandel

Liebe Genoss\*innen

*Wandel geschieht, das ist ein Fakt, vor dem wir die Augen nicht verschliessen sollten. In Solothurn steht politisch ein grosser Wandel bevor, das Stadtpräsidium wird neu besetzt. Auch der Gemeinderat wird in einer neuen Zusammensetzung tagen und die Kommissionen werden neu zusammengesetzt.*

*Änderungen können Angst machen, Änderungen können wir ablehnen oder aber wir gestalten sie aktiv. Hier sehe ich eine wichtige Aufgabe der SP: Veränderungen wahrnehmen, analysieren und aktiv mitgestalten. Wir müssen die Veränderungen als Chance sehen und den Handlungsspielraum daraus nutzen, am liebsten natürlich mit einer sozialdemokratischen Stadtpräsidentin. Mit Stefanie Ingold als Stadtpräsidentin wird es einfacher, diesen Spielraum zu nutzen, um Solothurn sozialer und progressiver zu gestalten.*

*Aber auch ohne Steffi im Stadtpräsidium haben wir den Auftrag, die Stadt bestmöglich mitzugestalten. Gehen wir es an.*

*Nehmen wir den Auftrag an, jede und jeder Einzelne und wir alle zusammen als Partei!*

Herzlich

Pierric Gärtner



Fotografie: Gerd Müller

## Einladung zur Parteiversammlung

**Mittwoch, 16. Juni 2021, 19.30 Uhr, im Foyer Henzihof (Brühlgrabenstr. 5, 4500 Solothurn)**

### Traktanden

1. Begrüssung
2. Protokoll der letzten Parteiversammlung
3. Mutationen
4. Bericht aus dem Kantonsrat
5. Bericht aus dem Gemeinderat
6. Stadtpräsidiumswahl
7. Zukunft der Partei
8. Verschiedenes

Die Parteiversammlung findet **physisch** statt. Es herrscht eine **Maskenpflicht**. Bitte die eigene Maske mitnehmen. Händedesinfektionsmittel wird es vor Ort haben.

Gastrobetriebe erleben schwierige Zeiten. Wie halten sie sich trotz Pandemie und Schliessungen über Wasser? Wie geht es dem Personal? Wie erhalten Sie Unterstützung? In dieser Ausgabe kommt das **Restaurant Industrie** zu Wort.



### Über die letzten Monate im «Café de l'Industrie»

**Das «Café de l'Industrie» mit seinem unverkennbaren Sixties-Charme an der Vogelherdstrasse 17 war mal die Stammbeiz der jurasischen Uhrenarbeiter, die in der nahe gelegenen «Roamer» Uhrenfabrik arbeiteten. Im 101. Jahr seines Bestehens wird das «Industrie» von Annette Schoch mit ihrem Team geführt. Sie und Reiner Bernath (Präsident vom Verein «Café de l'Industrie») geben uns hier einen kleinen Einblick in die schwierige Situation in den letzten Monaten.**

Nachdem ich das «Industrie» erst im Sommer 2020 übernommen habe, kam der Lockdown entsprechend ungelegen. Wer hätte gedacht, dass wir ein halbes Jahr später noch immer zuhause sitzen würden? Glücklicherweise wurden die Mitarbeitenden durch die Kurzarbeit zuverlässig entschädigt. Auch die Hoffnung auf Unterstützung aus dem Härtefall-Programm mindern einen grossen

Teil der finanziellen Sorgen. Der Lockdown hat aber auch diverse weitere Spuren hinterlassen. So hat die Planungsunsicherheit sehr viel Energie gekostet und auch die entstandene Distanz zum Betrieb gilt es nun erstmals zu überwinden. Wir freuen uns trotzdem sehr darauf, unserer Quartierbeiz bald wieder Leben einzuhauchen und viele gesellige Stunden mit unseren Gästen verbringen zu dürfen.

*Annette Schoch, Gerantin*

«Industrie» - wir vermissen dich! Der Virus ist (in Bälde: war) halt stärker. Bis vor 15 Monaten machten wir Witzchen über die schrecklichen Industrielosen Zeiten während den 10-tägigen Betriebsferien. Heute, nach 6 Monaten «tote Hose» im Quartiertreff, ist uns das Lachen schon etwas vergangen. Nebst den «Burgern», den auf Betreiben der Stammkund\*innen wieder angebotenen «Schnipos»,

den «Fish&Chips» etc., vermissen wir die gemütlichen Abende drinnen und im Garten von Solothurns schönster Quartierbeiz. Uns fehlen auch die Lesungen, die Kontakte mit Schreibenden aus Solothurn, aus dem Kanton und aus der übrigen Schweiz, Diskussionen mit ehemaligen Bundesrät\*innen und die Auftritte von Kabarettist\*innen (für diese Veranstaltungen erhielten wir vor Jahren das SPriisli – nochmals vielen Dank!). Die Wochen- und Monatsjasser\*innen mussten in Privatwohnungen ausweichen, was, Ihr ahnt es, natürlich nicht das Gleiche ist. Bilanz: der Lockdown ist resp. war nötig, wir tragen es mit Fassung und möglicherweise ist beim Erscheinen des Juni-Transparents alles wieder beim Alten.

*Für den Verein «Café de l'Industrie»: Reiner Bernath, Nochpräsident.*

# KOMMUNAL

## Kommissionssitze zu besetzen

**Am SP-Sommeranlass vom 2. Juli 2021 (Einladung letzte Seite!) ist es wieder soweit: Wie jede neue Legislatur sind die Vertretungen der SP Stadt Solothurn für die städtischen Kommissionen zu nominieren.**

Welche städtischen Kommissionen es gibt und welche Aufgaben sie wahrnehmen, findest du in diesem Transparent. Hast du Interesse, die Stadt Solothurn in einem Themenbereich weiterzuentwickeln und die SP in einer städtischen Kommission zu vertreten? Für die nächste Legislatur (2021-2025) bestehen bei der SP Vakanzen in folgenden Kommissionen (Stand heute):

- Baukommission: 1 Ersatzmitglied
- Beschwerdekommision: 1 Mitglied
- Rechnungsprüfungskommission: 2 Mitglieder
- Finanzkommission: 2 Mitglieder, 1 Ersatzmitglied
- Kommission für Altstadt-

und Denkmalfragen: 2 Ersatzmitglieder

- Kommission für Dienst- und Gehaltsfragen: 1 Mitglied, 2 Ersatzmitglieder
- Kommission für Planung und Umwelt: 1 Mitglied, 1 Ersatzmitglied
- Museumskommission: 1 Mitglied (evtl. Präsidium)
- Sportkommission: 1 Mitglied, 2 Ersatzmitglieder
- (neue) Kommission für Gesellschaftsfragen: 3 Mitglieder, 3 Ersatzmitglieder
- Wahlbüro: unbestimmte Anzahl Mitglieder

Zudem bestehen Vakanzen in den nachfolgenden städtischen Gremien. Welche Aufgaben diese Gremien haben und welche übrigen städtischen Gremien es gibt, in denen stimmberechtigte Solothurnerinnen und Solothurner Einsitz nehmen können, findest du auf der Homepage der Stadt Solothurn: [www.stadt-solothurn.ch/kommissi-](http://www.stadt-solothurn.ch/kommissi-)

**onen.** Anders als bei den städtischen Kommissionen wird bei der Zusammensetzung dieser Gremien nicht in erster Linie auf die Einhaltung eines Parteienproporz geachtet, sondern vor allem auf die Qualifikation der interessierten Personen:

- Stiftungsrat Zentralbibliothek Solothurn (ehemaliger Sitz von Daniel Wormser)
- Fachkommission Naturmuseum
- Ersatz Friedensrichter/-in
- Verein Altes Spital
- Verein Quartiersspielplätze
- Vertretung Regionalplanungsgruppe Solothurn und Umgebung (Repla)

Bei Interesse am Einsitz in einer Kommission oder einem Gremium melde dich bitte bis **16. Juni 2021** bei **Doris Schaeren** ([doris.schaeren@spstadtso.ch](mailto:doris.schaeren@spstadtso.ch)); wenn möglich mit einer kurzen Begründung, weshalb du in dieser Kommission oder in diesem Gremium mitarbeiten möchtest).

## ÜBER DIE KOMMISSIONEN

### Baukommission

Die Aufgaben der Baukommission ergeben sich aus der kantonalen Baugesetzgebung und aus dem Bau- und Zonenreglement. Die Baukommission kann zu wichtigen Fragen der Ortsplanung zuhanden der Planungskommission Stellung nehmen. Sie genehmigt im Rahmen der bewilligten Kredite die Bauabrechnungen. Sie ist eine ständige Kommission, gewählt durch den Gemeinderat.

### Beschwerdekommision

Die Beschwerdekommision ist eine ständige Kommission gewählt durch den Gemeinderat. Verfügungen und Entscheide von Gemeindeorganen

können, soweit nicht unmittelbar ein Rechtsmittel an eine Behörde des Kantons oder des Bundes offensteht, innerhalb der Gemeinde letztinstanzlich bei der Beschwerdekommision angefochten werden.

### Finanzkommission

Die Finanzkommission berät Behörden und Verwaltung in wichtigen finanziellen Fragen. Sie erstellt den Finanzplan und nimmt Stellung zum Voranschlag und zur Rechnung. Sie ist eine ständige Kommission, gewählt durch den Gemeinderat.

### Jugendkommission und Seniorenrat (neu: Kommission für Gesellschaftsfragen)

Die Jugendkommission und der Seniorenrat werden auf die nächste Legislatur zugunsten der Kommission für Gesellschaftsfragen aufgehoben (vorbehältlich des Beschlusses der Gemeindeversammlung vom 29. Juni 2021).



### **Kommission für Altstadt- und Denkmalfragen**

Die Kommission für Altstadt- und Denkmalfragen prüft zuhanden des Stadtpräsidiums und der Baukommission allgemeine Altstadtfragen, Fragen des Ortsbildschutzes und der Ästhetik sowie Fragen des Denkmalschutzes und der Denkmalpflege. Der Kommission stehen insbesondere die Kompetenzen der ‚besonderen Fachkommission‘ der Gemeinde laut kantonaler Kulturdenkmäler-Verordnung zu. Die Kommission für Altstadt- und Denkmalfragen ist eine ständige Kommission, gewählt durch den Gemeinderat.

### **Kommission für Dienst- und Gehaltsfragen**

Die Kommission für Dienst- und Gehaltsfragen ist ein vorberatendes Organ in Dienst- und Gehaltsfragen. Sie ist eine ständige Kommission, gewählt durch den Gemeinderat.

### **Kommission für Planung und Umwelt**

Die Planungskommission stellt dem Gemeinderat Antrag in allen Geschäften der Orts- und Verkehrsplanung, insbesondere für den Erlass von Zonen-, Erschliessungs- und

Gestaltungsplänen. Sie ist eine ständige Kommission, gewählt durch den Gemeinderat.

### **Museumskommission**

Die Museumskommission besteht aus 4 vom Gemeinderat gewählten Mitgliedern, sowie je einem Vertreter oder einer Vertreterin des Kantons und der Bürgergemeinde. Überdies ernennt jede Fachkommission eine Vertretung in die Museumskommission. Die Museumskommission beaufsichtigt und koordiniert das gesamte Museumswesen der Stadt. Der Gemeinderat kann für einzelne Museen und Sammlungen Fachkommissionen einsetzen. Diesen Fachkommissionen können auch Personen angehören, die nicht Mitglieder der Museumskommission sind. Der Kunstverein kann eine Vertretung in die Fachkommission des Kunstmuseums abordnen. Sie ist eine ständige Kommission, gewählt durch den Gemeinderat.

### **Sportkommission**

Die Sportkommission stellt Antrag in allen Sportfragen und ist Bindeglied zwischen Sportvereinen und Behörden. Sie sorgt für eine ordnungsgemässe Benützung der städtischen Sportanlagen. Sie ist

eine ständige Kommission, gewählt durch den Gemeinderat.

### **Rechnungsprüfungskommission**

Die Rechnungsprüfungskommission wird an der Urne nach Proporz bestellt. Sie überwacht den Finanzhaushalt und prüft die Rechnung gemäss § 155 und § 156 des Gemeindegesetzes.

### **Wahlbüro**

Das Wahlbüro besteht aus 15 Mitgliedern und 30 Ersatzmitgliedern. Der Gemeinderat kann weitere Wahlbüros einsetzen und die Öffnungszeiten bestimmen. Die Aufgaben der Wahlbüros richten sich nach dem kantonalen Wahlgesetz. Die Wahlbüros überwachen insbesondere die Stimmabgabe bei Wahlen und Abstimmungen und ermitteln die Resultate.

# SP-BILDUNG

## Majorz- und Proporzahlen



In dieser Ausgabe des Transparents möchten wir kurz die zwei Wahlsysteme erklären, welche in der Schweiz zur Anwendung kommen. Auch hier werden wir nicht allzu sehr in die Details gehen, denn wie immer, der Teufel steckt im Detail. Die Details sind nicht unwichtig, jedoch sehr verwickelt. Sie betreffen die mathematische Berechnung der Sitzverteilung und das Abbilden von Regionen. Es gibt zum Beispiel den Herrn Pukelsheim der sich dachte einer ist nicht genug. Und so ersann er den doppelten Pukelsheim. Aber starten wir einmal mit den Grundlagen, mit dem Majorz- und dem Proporzverfahren.

### Majorzwahlen

Die Majorzwahl, manchmal auch Mehrheitswahl genannt, wird in der Schweiz meist angewendet, wenn nur eine kleine Anzahl von Sitzen zu vergeben ist. Zum Beispiel für den Ständerat (aber Achtung, auch das nicht überall), für den Regierungsrat (zumindest in Solothurn) oder bei Stadtpräsident\*innenwahlen. Dabei ist das Prinzip, dass diejenige Person

gewinnt, welche am meisten Stimmen holt, unabhängig vom prozentualen Anteil. Ob jemand mit 50,2% oder 60% gewählt wird, spielt dabei keine Rolle. Da es dabei auch zu Zufallsergebnissen kommen kann, wird zum Beispiel beim ersten Wahlgang der Regierungsratswahlen des Kantons Solothurn das absolute Mehr verlangt. Dieses wird erreicht, wenn jemand die Hälfte der abgegebenen Stimmen plus eine erringt. Bei einer Stimmbeteiligung von 100 Personen liegt das absolute Mehr bei mindestens 51 Stimmen.

### Proporzahlen

Das Proporzwahlssystem bedingt, dass die Parteien eine Gruppe von Personen zur Wahl vorschlagen, dies sind dann die Wahllisten. Die Wählenden können dann primär eine Liste Wählen. Die Sitze werden anhand der erreichten Wählerprozente auf die einzelnen Listen verteilt. Erst in einem zweiten Schritt werden die Listenplätze auf die Kandidat\*innen mit den meisten Stimmen auf der Liste vergeben. Oft gibt es noch die Möglichkeit der Listenverbindungen. Bei

den Listenverbindungen werden die Listen in einem ersten Durchgang zusammengerechnet, danach erst auf die einzelnen Listen aufgeteilt. Das bringt mit etwas Glück einen zusätzlichen Sitz für die Listenverbundpartner. Panaschieren verteilt die Stimmen auf verschiedene Listen, Kumulieren stärkt einzelne Kandidat\*innen auf der Liste.

### Kurze Historie des Proporzwahlrechts für den Nationalrat

Bereits 1846 wurde in Genf die Idee eines Proporzwahlrechts vorgeschlagen, gemäss dem die Sitze im Parlament nach der Stärke der Parteien zugeteilt worden wären. Leider noch ohne Erfolg. Die Idee wurde jedoch von verschiedenen Seiten weiterverfolgt und schliesslich führte der Kanton Tessin im Jahr 1891 die Proporzwahl ein. Der Kanton Neuenburg folgte im selben Jahr und ein Jahr später der Kanton Genf.

Da das Majorzwahlverfahren grosse Parteien begünstigt, lehnte die freisinnige Mehrheit alle Vorstösse für ein Proporzverfahren für den Nationalrat ab. Dank drei Anläufen über das Instrument der Volksinitiative, wurde 1919 schlussendlich das Proporzverfahren für den Nationalrat eingeführt. Auch wenn es vielleicht etwas gewagt ist, diese Abstimmung kann als erster Schritt der Freisinnigen von der grossen und übermächtigen gestaltenden Kraft zur normalen Bundesratspartei betrachtet werden.

Die Initiative im Wortlaut:

Art. 73 der Bundesverfassung ist aufgehoben und wird durch folgenden Artikel ersetzt:

Die Wahlen in den Nationalrat sind direkte. Sie finden nach dem Grundsatz der Proportionalität statt, wobei jeder Kanton und jeder Halbkanton einen Wahlkreis bildet.

Die Bundesgesetzgebung trifft über die Ausführung dieses Grundsatzes die näheren Bestimmungen.

Das Ergebnis der Volksabstimmung vom 13. Oktober 1918 über die Volksinitiative war eindeutig: 66,8 Prozent Ja (299'550 Stimmen) und 33,2 Prozent Nein (149'035); bei den Ständen stimmten 19,5 zu und 2,5 lehnten ab.

Pierric Gärtner

# KULTUR KANN JEDE\*<sup>R</sup>

## Wettbewerb

Die Stadtpräsidiumswahlen stehen uns bevor - hier ist Platz, um deinen Gefühlen freien Lauf zu lassen.

Aufgeregt? Euphorisch? Ängstlich? Zeichne, klebe, schreibe, was das Zeug hält. Mach ein Bild davon und sende es Annina zu ([annina.helmy@spstadtso.ch](mailto:annina.helmy@spstadtso.ch)) - die beste Zeichnung kann etwas Kleines gewinnen!

# STANDPUNKT

## Solothurn ist Kultur pur!

### Liebe Solothurnerinnen und Solothurner, liebe Leserinnen und Leser

Solothurn darf stolz sein auf seine grosse Vielfalt an Kultur. Wir sind nicht nur die schönste Barockstadt der Schweiz, sondern vielmehr auch eine Kulturstadt mit nationaler, ja internationaler Ausstrahlung. Wenn man mit Nicht-Solothurnerinnen und Solothurner über unsere Stadt spricht, wird regelmässig auf unser breites Kulturleben hingewiesen. So eine kleine Stadt mit so vielen überragenden Anlässen und Institutionen – man beneidet uns. Unsere Museen, unser Stadttheater, KreuzKultur und Kulturfabrik Kofmehl begeistern weit über Solothurn hinaus. Grosse Bands finden den Weg nach Solothurn, Kleinkunst hat eine grosse Fangemeinschaft, unsere Kulturtage sorgen mit ihren Programmen regelmässig für Schlagzeilen. Dazu zählen die Solothurner Filmtage, die Solothurn massgeblich geprägt haben, die Literaturtage, aber auch neuere Events wie Bike- oder Biertage. Beeindruckend auch, dass im Programm zu der diesjährigen Ausführung der Kulturnacht, welche sich über ein ganzes Jahr erstrecken wird, über 100 Anlässe aufgeführt sind!

Wie wichtig uns Kultur ist, und dazu zählen auch Sport und Gastronomie, ist uns in der Pandemie so richtig bewusst geworden. Kultur ist Austausch, ist Erfahrungen sammeln und Kultur passiert mit und unter Menschen. Das habe ich sehr vermisst und ich bin froh, dass wir uns bald wieder begegnen



können, im Restaurant, im Theater, im Kino, an einem Fussballspiel des FC Solothurn.

Kultur verdient unsere Unterstützung und unser starkes Engagement. Die Stadt darf stolz sein auf ihre bewährten Institutionen und Anlässe. Diese will ich auch als Stadtpräsidentin grosszügig unterstützen. Kultur lebt aber auch vom Neuen. Es braucht Freiräume für unterschiedlichste Kulturformate, es braucht Freiräume für die Jugendkultur, es braucht ganz generell förderliche Rahmenbedingungen für das Kulturschaffen, damit es sich stetig weiter entwickeln kann. Das heisst für mich, dass ich im engen Dialog mit den Kulturschaffenden stehen will, dass ich deren Arbeiten aktiv begleiten werde und dass ich auch in Zukunft an den verschiedensten Veranstaltungen dabei sein werde. Kultur inspiriert, setzt wertvolle Impulse auch für den Alltag und unser Zusammenleben. Die Politik kann von der Kultur nur profitieren.

Kultur und Sport liefern aber

immer auch eine volkswirtschaftliche Wertschöpfung. Unser Tourismus weiss um den Wert unserer kulturellen und sportlichen Angebote. Wie der Januar in Solothurn aussieht, wenn die Filmtage nicht wie gewohnt stattfinden können, haben wir dieses Jahr hart erfahren müssen. Leere Restaurants, leere Gassen, leere Einkaufsläden – unser Gewerbe hat gelitten. Es ist mir ein grosses Anliegen, dass Kultur sich entfalten kann, weil sie Lebensqualität bedeutet und weil sie für den Wirtschaftsstandort Solothurn von immenser Bedeutung ist. Dafür werde mich einsetzen, wenn Sie mir am 13. Juni Ihre Stimme geben werden.

Herzlichst  
Stefanie Ingold

# EINLADUNG SOMMERANLASS

**Am 2. Juli ab 18.00 Uhr findet der Sommeranlass der SP Stadt Solothurn statt.** Wie alle vier Jahre, jeweils nach den Gemeinderatswahlen, werden wir bei dieser Gelegenheit die Mitglieder für die Kommissionen nominieren. Trotz unserer Bemühungen können wir momentan (20. Mai 2021, soweit im Voraus werden die Texte jeweils geschrieben um Lektorat, Layout und Versand organisieren zu können) nicht sagen, wie und wo wir den Anlass durchführen können. Die grossen Unbekannten, epidemiologische Lage und das Wetter machen eine konkrete Planung unmöglich.

Damit wir den Anlass dennoch durchführen können, bitte ich euch um eine Anmeldung per Mail bis am **16.06.2021** bei [pierric.gaertner@spstadtso.ch](mailto:pierric.gaertner@spstadtso.ch). Sobald der Ort und die Durchführungsform bekannt sind, werden wir den Angemeldeten per Mail Ort und Art der Durchführung mitteilen. Entschuldigt die Umstände und vielen Dank für eure Flexibilität.



Leider ist der Sozialismus in unserem Transparent unter dem Titel des Konservatismus gelandet. Zudem wurde der Konservatismus als Titel zweimal geführt. Wir möchten uns für dieses Missgeschick entschuldigen und präzisieren, dass dies keine politische Aussage ist! Klar bleibt aber, dass sich, wenn nicht aufgepasst wird, der Konservatismus ungehindert ausbreiten kann.

## KORRIGENDUM

SP- Bildung

## AGENDA

### Termine

**Sonntag, 13.06.2021:**  
Stadtpräsidiumswahlen

**Mittwoch, 16.06.2021:**  
Parteiversammlung

**Freitag, 02.07.2021:**  
Sommeranlass

...und dann ist Sommerpause!  
Wir melden uns nach den Sommerferien wieder!

### Frauen\*streik am 14. Juni 2021!

**Programm:**  
Zwischen 15h und 19h

bunte feministische Posten auf dem Kreuzackerplatz, in der Solothurner Innenstadt und auf dem Amtshausplatz.

#### 15h Streikbeginn

auf dem Kreuzackerplatz beim Gewerbeschulhaus, unter Protestrufen, Pfeifkonzert und viel Lärm, mit z.B.: Kelle und Pfannendeckel

#### 16h/17h/18h Streik-Aktion Stillstehen:

Treffpunkt jeweils eine Viertelstunde vor Beginn beim Zentralposten auf dem Kreuzackerplatz beim Gewerbeschulhaus.

## REMINDER!

**Am Sonntag, 13.06.2021 finden die Stadtpräsidiumswahlen statt. Ausserdem kommen fünf wichtige nationale Vorlagen zur Abstimmung.**

#### Impressum «transparent»

Erscheint mindestens vierteljährlich als Mitgliederzeitung

Auflage: 260

Herausgeberin: SP Stadt Solothurn

Gestaltung: Annina Helmy

Redaktion: Geschäftsleitung SP Stadt Solothurn

Kontakt zur SP: [info@spstadtso.ch](mailto:info@spstadtso.ch)

Online: [www.spstadtso.ch](http://www.spstadtso.ch)